



14. KW 2026,
Stand: 26.03.2026

Terminvorschau für die Presse
- Öffentliche Sitzungen des Schöffengerichts -

01.04.2026, 09:00 Uhr Saal II gegen X (...) wegen gewerbsmäßigen Betruges u.a.	Schöffengericht <u>Vorsitzende:</u> Richterin am Amtsgericht Hopster Gewerbsmäßiger Betrug und Urkundenfälschung durch DRK-Vorstandsmitglied 2023/2024? Dem Angeklagten wird mit der Anklageschrift der Staatsanwaltschaft Osnabrück vom 20.05.2025 u.a. vorgeworfen, in den Jahren 2023 und 2024 als Vorstandsmitglied des DRK mehrfach bei von ihm erstellten Rechnungen für Sanitärleistungen des DK für private Veranstaltungen Dritter die Rechnungen dergestalt abgeändert zu haben, als dass er die Kontoverbindung durch seine eigene ersetzte. Dadurch soll er sich zum einen unrechtmäßig persönlich bereichern und zum anderen die Dritten über den tatsächlichen Zahlungsempfänger getäuscht haben wollen. Die Vertragspartner sollen die Täuschung nicht erkannt und die Rechnungsbeträge auf das Privatkonto des Angeklagten überwiesen haben. Die Staatsanwaltschaft wirft dem Angeklagten daneben vor, gegenüber anderen Vorstandsmitgliedern bewusst wahrheitswidrig behauptet zu haben, dass er PKWs des Vereins reparieren habe lassen und die Kosten privat verauslagt habe. Der Angeklagte soll den anderen Vorstandsmitgliedern Totalfälschungen von Rechnungen vorgelegt und sodann Geld des Vereins als Erstattung vereinnahmt haben. Weiter soll der Angeklagte u.a. bei ebay-Kleinanzeigen Leistungen unter Vortäuschung seiner Leistungswilligkeit angeboten und die vermeintlichen Kaufpreise vereinnahmt haben, ohne wie von vornherein beabsichtigt, die entsprechende Ware zu liefern. Dem Angeklagten wird ferner vorgeworfen, gegenüber einem Gerichtsvollzieher bei der Erklärung einer Vermögenslosigkeit an Eides statt mehrere Konten bewusst verschwiegen zu haben. Der Angeklagte soll durch seine Taten insgesamt rund 10.000,00 € erlangt haben. Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht einen Zeugen geladen.
--	---

Bitte beachten Sie: Sitzungen können aus vielfältigen Gründen kurzfristig ausfallen!

Kontakt:

1. Richter am Amtsgericht Dr. Schoenmaker

Telefon: (05931) 888-207

e-mail: simon.schoenmaker@justiz.niedersachsen.de

2. Richter am Amtsgericht Hopster (Vertreter)

Telefon: (05931) 888-134

e-mail: matthias.hopster@justiz.niedersachsen.de

3. Direktorin des Amtsgerichts Anette Schneckenberger (Vertreterin)

Telefon: (05931) 888-158

e-mail: anette.schneckenberger@justiz.niedersachsen.de